ALBERTUS
MAGNUS
GYMNASIUM

Elterninformation zur Wahl der 2. Fremdsprache

?

Latein oder Französisch

ab

Klasse 6

ALBERTUS
MAGNUS
GYMNASIUM

Liebe Eltern!

Sie müssen zusammen mit Ihrer Tochter oder Ihrem Sohn überlegen, welche 2. Fremdsprache Ihr Kind ab Klasse 6 lernen soll. Alle Schülerinnen und Schüler haben in der Klasse 5 mit Englisch begonnen. An unserem Gymnasium werden ab Klasse 6 im Rahmen des Wahlpflichtbereichs I die beiden Sprachen

Latein und Französisch

angeboten.

Zusammen mit Ihrem Kind sollten Sie Argumente für die eine oder andere Sprache diskutieren. Erste Anregungen für diese Gespräche geben Ihnen die Ausführungen der beiden Fachschaften in diesem Informationsschreiben.

Da die Wahl die weitere schulische Laufbahn Ihres Kindes beeinflussen wird, sollten sie schon zum jetzigen Zeitpunkt einen Blick in die schulische Zukunft Ihres Kindes vornehmen.

Die Wahl der 2. Fremdsprache beeinflusst die Wahl

- **eines Faches für den Wahlpflichtbereich II in der Jahrgangsstufe 8** (am Ende der Klasse 7);
- **die Wahl der Fächer für die gymnasiale Oberstufe** (am Ende der Klasse 9)**.**

Dieses Informationsschreiben soll Ihnen helfen, eine Entscheidung zu treffen. Zusätzlich bieten wir Ihnen einen Informationsabend an, an dem Sie Ihre offenen Fragen stellen können.

Unsere Antworten auf Fragen, die Eltern stellten:

Welche Sprachen kann mein Kind am AMG lernen?

Klasse 5: Alle Schüler/innen beginnen mit Englisch.

Klasse 6: Die Schüler/innen müssen zwischen Französisch und Lateinisch entscheiden.

Klasse 8: Die Schüler/innen können als 3. Fremdsprache Französisch oder Latein oder ein anderes Fach wählen.
Ein Kurs wird eingerichtet, wenn genügend viele Schüler/innen das Fach wählen. In der Regel müssen es mindestens 15 Schüler/innen dieser Jahrgangsstufe sein.
Das war in den vergangenen Jahren für Französisch immer, für Latein nicht immer gegeben.
In der Jahrgangsstufe 10 werden Spanisch und Russisch als neue Fremdsprachen angeboten.

Muss mein Kind drei Fremdsprachen erlernen?

Nein, Ihr Kind muss zwei Sprachen lernen. Es kann eine dritte Sprache lernen, es muss aber nicht.

Ist es sinnvoll, dass mein Kind drei Fremdsprachen erlernt?

Ja, wenn es genügend begabt, interessiert und lernwillig ist. In einem zusammenwachsenden Europa ist es sinnvoll, neben Englisch eine weitere moderne Fremdsprache (Französisch, Spanisch, Russisch) zu können. Latein zu lernen ist u.a. deshalb nützlich, weil Latein einerseits die Grundlage für viele europäische Sprachen bildet und andererseits das Latinum Eingangsvoraussetzung für viele Studiengänge ist, da es stark die „Schlüsselqualifikationen“ fördert.

Welche Sprachenfolge muss mein Kind wählen, damit es mit Sicherheit das Latinum erreichen und/oder 3 Fremdsprachen in der Sekundarstufe I erlernen kann?

In diesem Fall muss es für die Klasse 6 Latein wählen, da Latein in der Jahrgangsstufe 8 nicht gesichert ist (s. Wahlverhalten der Jahrgangsstufe 8).

Sollten sich weitere Fragen ergeben, suchen Sie das Gespräch mit der Klassenleitung, den Fachlehrern oder der Erprobungsstufenkoordinatorinnen.

INFORMATIONEN DER FACHSCHAFT FRANZÖSISCH

Warum Französisch ab Klasse 6 ?

Wie alle Sprachen erschließt das Erlernen der französischen Sprache die Kultur eines anderen Volkes, seine Literatur, seine Denk- und Lebensweise. Der Schüler kann früh eine persönliche Beziehung zur französischen Sprache, zu Frankreich und seinen Bewohnern aufnehmen. Dafür gibt es viele Gelegenheiten, so z.B.:

- Kursfahrten nach Belgien für die Jgst. 9
- Briefwechsel / E-Mail
- Teilnahme an internationalen Diplomprüfungen (DELF)
- Aufenthalt in französischsprachigen Familien
- Begegnungen im Rahmen der Städtepartnerschaft (La Celle-St Cloud)

Frankreich und Deutschland sind heute – nach einer langen, zeitweise auch schmerzhaften gemeinsamen Geschichte – durch den dt.-frz. Freundschaftsvertrag verbunden und bereits jetzt die beiden wichtigsten Wirtschaftspartner in Europa. Mit dem Euro sind die Beziehungen noch enger geworden. Weltweit sprechen mehr als 160 Millionen Menschen Französisch und 120 Millionen Deutsch.
Frankreich ist eine der wichtigsten Kulturnationen im Herzen Europas. Die französische Sprache ermöglicht den Zugang zu einer Geschichte, Literatur, Kunst (auch: Kochkunst, Filmkunst, Baukunst) und Wissenschaft, die unsere eigene Kultur maßgeblich beeinflusst hat und die im europäischen Rahmen vorbildlich geworden ist.

Daher:

Wer heute Französisch lernt, hat auf dem nationalen wie internationalen Arbeitsmarkt erheblich größere Chancen. Immer mehr Unternehmen suchen Mitarbeiter, die über das Englische hinaus auch Französisch können. (Die Stellenangebote in überregionalen Zeitungen zeigen das ganz deutlich).

Und:

Wer nur eine lebende Fremdsprache lernt, öffnet sich auch nur einem kulturellen Modell (z.B. dem anglo-amerikanischen). Ein wichtiges Bildungsziel gerade des Gymnasiums ist das Vermitteln einer kulturellen Vielfalt: in Frankreich gibt es eine sehr lebendige Literatur aber auch eine internationale Musik- und Kunstszene. Paris ist die Hauptstadt der „Weltmusik“ aus Afrika, Arabien und Asien. Frankreich hat die kreativste Rapper-Szene in Europa. Und dann gibt es auch noch das französische Chanson und die französischen Impressionisten.
Über das Erlernen der Sprache kommt es zu interkulturellen Begegnungen. Kulturen lernen voneinander, wenn sie sich begegnen. Wer den anderen „im Original“ kennen lernt, baut mit an einem Europa der Kulturen.

INFORMATIONEN DER FACHSCHAFT LATEIN

Was trägt die Sprache Latein unaustauschbar zur Bildung eines jungen Menschen bei?

Latein gilt als die „Muttersprache Europas“.
Die anerkanntermaßen strenge Logik und Klarheit der lateinischen Sprache halten unsere Kinder zu größter Genauigkeit und zu kontinuierlichem, konzentriertem Arbeiten an und fördern das Denken in sprach- und kulturübergreifenden Zusammenhängen. Die hohe Abstraktionsfähigkeit, die Latein einfordert und schult, gehört zu den Voraussetzungen, ohne die ein Bestehen im Studium an der Universität und in verantwortungsgeprägten beruflichen Stellungen nicht möglich ist.

Gleichzeitig erleichtert die Kenntnis von Latein den Zugang zu den modernen Fremdsprachen, die an der Schule nicht alle erlernt werden können, aber im Zuge der gegenwärtigen politischen Entwicklung immer größere Bedeutung erlangen. Französisch, Spanisch, Italienisch und auch Deutsch haben sich direkt aus der lateinischen Sprache entwickelt oder große Anleihen daraus genommen, so dass unsere Kinder mit dem Erlernen der Basissprache Latein nicht nur keine Zeit vergeuden, sondern in Wirklichkeit

moderne Fremdsprachen leichter und schneller erlernen und ihre Muttersprache besser beherrschen können. Das Latein als "Muttersprache Europas" erleichtert also einen späteren Zugang zu modernen Fremdsprachen; mit seinen lektionsbestimmten Themen aus z.B. Mythos, Religion, Archäologie, Geschichte, Soziologie, Philosophie weckt es Interesse und weitet den Blick für den kulturgeschichtlichen Horizont Europas; mit seiner unausgesetzten Einforderung von Übersetzungen ins Deutsche fördert es eine tiefe Kenntnis auch der eigenen Muttersprache.

Vieles kann hier in der Kürze nicht ausgeführt werden:

dass die Antike zusammen mit dem Christentum die Grundlage unserer europäischen Kultur ist,

dass das Wissen um diese gemeinsame Herkunft die Völker Europas zu verbinden erleichtert,

dass noch unsere moderne Zeit von den Bildern, Vorstellungen und Ideen der Antike geprägt und durchdrungen ist,

dass die römische Kultur zu den Höhepunkten der europäischen Geschichte zählt,

dass bis heute viele Studiengänge das Latinum verlangen,

dass die Fachsprachen fast aller Wissenschaften aus dem Lateinischen schöpfen,

dass uns Latein einen gewaltigen Fremdwortschatz schenkt, dass das Nachdenken über Sprache zu den wichtigsten Aufgaben des Menschen gehört, da "die Grenzen unserer Sprache" auch "die Grenzen unseres Denken" sind, und...und...und.

Anforderungen, die das Fach Latein im Schulalltag stellt, werden Ihnen auf dem geplanten Elternabend näher und anschaulich vertraut gemacht.

Für das AMG gilt zurzeit: Wer jetzt Latein wählt, hält sich das breitere Spektrum für die Begegnung mit Fremdsprachen offen.

Albertus-Magnus-Gymnasium Beckum

Unser Fremdsprachenangebot:

5

ENGLISCH

6

Französisch
oder
Latein

8

Französisch Latein

10

Russisch Spanisch

Beckum im März 2012